

Herzliche Einladung zur Herbstveranstaltung

Mittwoch, 6. November 2024

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr mit anschliessendem Apéro

Digitalisierung / KI Chancen und Herausforderungen für soziale Unternehmen



Wir sind zu Gast in der
Stiftung etuna kasteln
in Oberflachs AG

Hier geht es zur
Online-Anmeldung



Liebe Mitglieder und Interessierte,

wir laden herzlich zu unserer Veranstaltung zum Thema "Chancen und Herausforderungen durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in sozialen Unternehmungen" ein.

Diese findet am **6. November 2024, 14.30 – 17.30 Uhr** in der **Stiftung etuna kasteln** in **Oberflachs** statt.

Die Digitalisierung und der Einsatz Künstlicher Intelligenz bieten sowohl spannende Möglichkeiten als auch komplexe Herausforderungen für soziale Unternehmungen. Um diese Themen genauer zu beleuchten, haben wir zwei Fachinputs organisiert, die sowohl technische als auch ethische Aspekte ansprechen werden.

Unsere Referenten werden sich mit folgenden Schwerpunkten auseinandersetzen:

Bernhard Isenschmid, Hightech Zentrum Aargau: Technische Aspekte der Digitalisierung und KI in sozialen Unternehmungen

Prof. Dr. Peter A. Schmid, Hochschule Luzern: Ethische Herausforderungen der Digitalisierung und von KI

Mit **Maurice Valeti** konnten wir einen bekannten Medien-Profi gewinnen, der uns gekonnt durch den Anlass führen wird und im Anschluss an die Fachinputs zu einer Diskussionsrunde einlädt. Diese bietet die Möglichkeit, die behandelten Themen zu vertiefen und unterschiedliche Perspektiven zu diskutieren. Wir freuen uns besonders, dass neben den Referenten auch drei Vertreterinnen aus unseren Mitgliedsunternehmungen an der Diskussionsrunde teilnehmen werden.

Die Veranstaltung bietet eine wertvolle Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen und Best Practices im Bereich der Digitalisierung und KI in sozialen Unternehmungen auszutauschen.

Bitte melden Sie sich bis zum **29. Oktober 2024** über den [Anmeldelink](#) an, um sicherzustellen, dass wir ausreichend Platz und Ressourcen für alle Teilnehmer bereitstellen können.

Wir freuen uns auf einen spannenden und erkenntnisreichen Austausch mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen,
das Organisationskomitee

Nicole Seggiger, Daniel Aeberhard, Roland Meier und Philipp Zimmermann

Im Sinne der Veranstaltung wurde dieser Einladungstext durch KI erstellt (ChatGPT, 23.04.2024)

Die Einladungen gehen an die Leitungen unserer Mitglieder sowie an weitere Interessierte und Gäste.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Bis bald - wir freuen uns auf Sie!

Aarau, 05. September 2024

Programm

Was	Wo	Wer	Zeit
Eintreffen zu Kaffee	Stiftung etuna kasteln, Kastelersaal	alle	ab 14.30 Uhr
Beginn Veranstaltung Begrüssung & Auftakt	Stiftung etuna kasteln, Kastelersaal	alle Roland Fischer, Geschäftsführer Stiftung etuna Maya Bally, Präsident AVUSA Maurice Velati, Moderator	15.00 Uhr 15.00 – 15.20
Fachreferat 1 Technische Aspekte der Digitalisierung und KI		Bernhard Isenschmid Hightech Zentrum Aargau	15.20 – 15.55 Uhr
Fachreferat 2 Ethische Aspekte der Digitalisierung und KI		Prof. Dr. Peter A. Schmid Hochschule Luzern	15.55 – 16.30 Uhr
Kurze (Bio-) Pause		Alle	16.30 – 16.40 Uhr
Moderierte Podiumsdiskussion Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung und KI in sozialen Unternehmen		Maurice Velati, Moderation Bernhard Isenschmid, Hightech Zentrum Aargau Prof. Dr. Peter A. Schmid, HSLU Martin Leuzinger, Stiftung OLZ Eveline Marcarini, Zentrum ASS Roland Meier, Stiftung arwo	16.40 – 17.20 Uhr
Abschluss		Maurice Velati, Moderator	17.20 – 17.30 Uhr
Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Dieser wird durch die Stiftung etuna kasteln offeriert.			

Anreise

- Adresse:** Stiftung etuna kasteln, Kasteln 2, 5108 Oberflachs AG, [Lageplan](#)
Treffpunkt: Schloss, Kastelersaal, 4. OG
Fussgänger: 5 Minuten von der Haltestelle Oberflachs Kasteln, [Fussweg](#)
Autofahrer: Es steht eine begrenzte Anzahl Parkplätze zur Verfügung.

Moderator, Referenten und Podiumsteilnehmende

Moderator

[Maurice Velati](#) ist ein bekannter Medien-Profi. Als langjähriger ehemaliger (Radio-)Journalist, Redaktionsleiter bei SRF und Medientrainer sind Journalismus und Kommunikation seine Fachgebiete.

Referenten

[Bernhard Isenschmid](#) ist Technologie- und Innovationsexperte, Fachverantwortlicher Digitalisierung und Industrie 4.0 am Hightech Zentrum Brugg.

Inhalt Fachreferat 1: Technische Aspekte der Digitalisierung und KI

Die Digitalisierung und die darin enthaltene KI versprechen große Umwälzungen in der Gesellschaft und der Wirtschaft. Aber: Was steckt dahinter? Wie funktioniert die neue digitale Technik? Was kann sie schon heute und was verspricht sie für die Zukunft? Wo lauern die Gefahren? Ist das alles ein Fluch oder ein Segen? Schauen Sie hinter den Bildschirm und lassen Sie sich inspirieren, wie Sie selbst Teil dieser spannenden Entwicklung werden können.

[Prof. Dr. Peter A. Schmid](#) ist Dozent und Projektleiter am Zentrum für Lehre und Professionsentwicklung der Hochschule Luzern. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in ethischen und normativen Fragestellungen der Sozialen Arbeit sowie der Ethik im Feld der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz.

Inhalt Fachreferat 2: Ethische Aspekte der Digitalisierung und KI

Der digitale Wandel und die Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz führen zu neuen sozialen und normativen Fragestellungen. Das Referat bietet einen Überblick über die ethischen Diskussionen im Feld der Digitalität und der Sozialen Arbeit. Dabei sollen einige konkrete Hinweise darauf gegeben werden, auf was bei der Einführung von digitalen Instrumenten und Künstlicher Intelligenz im Feld der Sozialen Arbeit aus ethischer Sicht zu achten ist.

Podiumsteilnehmende

Martin Leuzinger ist Geschäftsführer der [Stiftung Orte zum Leben](#) in Lenzburg. In der Stiftung finden Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen einen Ort zum Leben und Arbeiten.

«In unserer Geschäftsleitung sprechen wir bereits scherzhaft von ChatGPT als unserem 'besten Freund', weil es uns im Alltag enorm unterstützt. Ich bin überzeugt, dass dies erst der Anfang ist und uns KI in Zukunft in vielen Bereichen erheblich entlasten wird.»

Eveline Marcarini ist Institutionsleiterin des [Zentrum ASS](#) in Lenzburg, welches sich im Kanton Aargau als Kompetenzzentrum für Kinder und Jugendlicher mit Sprach- und Sprechstörungen etabliert hat.

«Digitalisierung und KI fördern eine inklusive Welt, indem sie Lösungen bieten, um individuelle Hürden zu überwinden. Diese Technologien schaffen neue Chancen zur sozialen Teilhabe und stärken die Integration, sodass alle Menschen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.»

Roland Meier ist Geschäftsführer der [arwo Stiftung](#) in Wettingen. Diese bietet 120 Wohnplätze und 280 Arbeits- und Ausbildungsplätze mit IV-Rente für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Beeinträchtigung an.

«Digitalisierung und KI sind Themen, die wir in der arwo für die Zukunftsfähigkeit intensiv im Fokus haben. Sie bieten auf breiter Front Chancen dafür, dass wir Menschen uns wieder verstärkt um Menschen und nicht um Administration kümmern können. Herausforderung dabei ist, die vielen Generationen von Mitarbeitenden und Klienten in der Unternehmung nicht zu verlieren.»